Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **103 (2009)**

Heft 4

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

AZB
8037 Zürich

Yvonne Haeberli: Neue Bilder

Ausstellung vom **15. Mai bis 3. Juli** (Mo-Fr 9-12 Uhr und 14-17 Uhr; Sa, So und abends nach telefon. Vereinb.; geschlossen am 21.5. und 1.6.)
Vernissage: 15. Mai, 19 Uhr, mit einer Einführung vom Autor/Publizist **Michael Guggenheimer.**
Apéro und musikalische Improvisationen von **Bruno Müller** am 14. Juni, 11 bis 14 Uhr.
Paulus-Akademie Zürich, Carl-Spitteler-Str. 38, *www.paulus-akademie.ch*

Neue Wege-Workshops am Ostschweizer Sozial- und Umweltforum SUFO

15. Mai, 10 bis 12 Uhr, Kirchgasse 15, St.Gallen

Nr.3: Neue Bücher für einen neuen Sozialismus
Kapitalismus heisst heute Finanzkrise, autoritäre Demokratie, Armut. Der Bedarf an Alternativen ist gross. Mindestens in Buchform gibt es viele Vorschläge. Neuere Bücher werden vorgestellt und diskutiert. Workshop mit **Rolf Bossart**.

Nr.12: Die Lage in Somalia
Magda Nur-Frei lebt seit 20 Jahren in Merka/Somalia. Sie leitet dort das Tuberkulose-Spital von Swisss Kalmo. Der Förderverein «Neue Wege» in Somalia betreibt in Merka ein Ambulatorium und zwei Schulen mit über 1000 Schülern. Der Workshop berichtet über das Engagement der beiden Vereine.
Weitere Infos und Anmeldung: *www.sufo.ch*

Theologisches Quartett

Mit Helen Schüngel-Straumann, Stephanie Gripentrog, Urs Eigenmann und Xaver Pfister.

Das Theologische Quartett bespricht Neuerscheinungen zu religiösen, theologischen und spirituellen Themen. Im Vordergrund stehen Bücher, die für alle lesbar sind. **23. April, 19 Uhr**, Literaturhaus, Barfüssergasse 3, Basel

Politischer Abendgottesdienst

8. Mai, 18.30 Uhr, im Fraumünsterchor
Komm, lies mit meinen Augen – ein christlich-muslimischer Dialog. Frauen spüren der anderen Maria/Maryam aus Bibel und Koran nach. Europäisches Projekt für Interreligiöses Lernen EPIL / Institut für interkulturelle Zusammenarbeit und Dialog, Zürich. *www.politischegottesdienste.ch*

ZÜRCHER LEHRHAUS
Judentum Christentum Islam

Tagung Schabbat-Ökonomie

Die Finanz- und Wirtschaftskrise biblisch beleuchtet

Der angeblich alternativlose neoliberale Wirtschaftsstil ist gescheitert. Können biblische Traditionen bei der Suche nach Lösungen hilfreich sein? Lässt sich in Zeiten der Globalisierung biblisch argumentieren? Die biblische Schabbat-Ökonomie ist vom Konzept der Gerechtigkeit geleitet. Leitidee ist das solidarische Zusammenleben der Menschen. Christen und Juden, Christinnen und Jüdinnen können vom gemeinsamen Erbe lernen und es für die ökonomischen Herausforderungen der Gegenwart fruchtbar machen.
Leitung: **Michel Bollag** (Studium der Tora in Jerusalem, Pädagogik, Psychologie und Philosophie in Zürich) und **Franz Segbers** (Prof. für Sozialethik, Uni Marburg, Habil. über die Wirtschaftsethik der Tora).

15. Juni, 9.30 bis 17 Uhr, im **Zürcher Lehrhaus,** Limmattalstr. 73 (Kosten: 150.–) Anmeldung und weitere Infos unter *www.lehrhaus.ch* oder 044 341 18 20.

«Noi vogliam dio in camicia rossa»

(Wir wollen Gott im roten Hemd) - Die Kirche und die Linke: Eine alte unmögliche Möglichkeit neu denken.

Wir erleben seit Jahrzehnten den Bedeutungsverlust zweier grosser Motoren der Geschichte: Sozialismus und Christentum. Nachdem sie sich Jahrzehnte lang bekämpft haben, haben sie nun plötzlich dieselben Feinde. Es sind die Enttäuschten und Gleichgültigen aller Länder. Aber nicht nur in der Art ihrer Gegner und im Niedergang ähneln sie sich. Sie haben nicht weniger als denselben Urgrund. Es ist, was Marx den «Seufzer der geschundenen Kreatur» genannt hat: Das Wachhalten von Hoffnung und Widerstand im Augenblick der Ohnmacht.

Referat und Diskussion mit Rolf Bossart, Publizist/Redaktor der Neuen Wege **2. Mai,** Kasernenareal Zürich, 13 oder 12 Uhr (genaue Uhrzeit wird rechtzeitig auf *www.1mai.ch* angezeigt)

Controcorrente – Gegen den Strom

Sozialismus und Nonkonformismus an der Grenze zwischen Graubünden und Veltlin 1900 – 1970. 21.–24. April, Stiftung Salecina, Maloja

Die Geschichte der Pioniere des Sozialismus in Südbünden ist kaum bekannt. Die Veranstaltung will einen Beitrag leisten zum Studium wenig erforschter Aspekte des politischen Lebens der Region. Gleichzeitig berichtet sie über die Situation im benachbarten Veltlin. Im Zentrum einer Veranstaltung und einer Ausstellung im benachbarten Coltura/Stampa steht **Gaudenzio Giovanoli** (siehe Beitrag von Jürg Frischknecht in NW 7-8/2003). Mit **Andrea Tognina** (Historiker und Journalist), **Jürg Frischknecht** (Journalist, Mitautor von «Die unterbrochene Spur» und «Grenzland Bergell»), **Silva Semadeni** (Historikerin, Mitautorin von «Solidarietà, dibattito, movimento»). Mehr Informationen unter *www.salecina.ch.*